

zusammen, sind aber voneinander unabhängig<sup>11)</sup>. Dabei repräsentiert W den gemeinsamen Überlieferungszweig eindeutig sorgfältiger als L. Licitra sieht in der Hs. M mit Recht eine jüngere Redaktion, beurteilt sie gleichwohl als die wegen strengerer Beobachtung des cursus stilistisch korrektere Fassung und legt sie daher seiner Ausgabe zugrunde (S. 884).

Nun ist M nicht allein als eine singuläre jüngere Bearbeitung zu betrachten, der Text dieser Hs. enthält, wie anderseits L, nicht eben wenige Wortfehler und Entstellungen des Kontextes, die kaum mehr in das Gebiet einer sinnvollen Bearbeitung fallen. Licitra hat daher für unumgängliche Einzelkorrekturen die Hs. L zu Rate gezogen, verfährt jedoch mit großer Zurückhaltung zugunsten von M. Am Ende des Prologs zum Kapitel über die narratio (S. 900) heißt es in M *ubi splendida luce ubi sonet*; WL bieten *ubi splendida dulce uerba sonent*; der Hg. folgt L, behält aber das schwer erträgliche *luce* von M bei. Ein wenig weiter, im Abschnitt *De diversitate narrationis*, schreibt der Hg. mit M *Non enim epistolantis est ut tantum preterita sue narrationis ducant curriculum*, gewiß fehlerhaft gegenüber WL: *... ut tantum per preterita sue rationis et narrationis ducat curriculum*. Für den ironischen Satz *Stilus, quem exerceas, splendidior in Tulliana fabricatus est incude* (S. 907, Fassung von W) ist nicht *contrarium* (M), sondern *antifrasis* (WL) der Terminus. Nicht eine *nimia dictatorum* (M), sondern eine *nimia dictorum* (WL) *serenitas* kann *oculos rudiores offendere* (S. 907). Der Beispiele sind viele. Gestützt auf die gute Hs. W hätte sich Licitra vielleicht zu weiteren und stärkeren Eingriffen entschlossen — oder sie von vornherein zugrunde gelegt, zumal sie mit L die ältere Überlieferung bietet.

<sup>11)</sup> Beide Hss. weisen an jeweils verschiedenen Stellen kleinere Lücken auf, z. B. *indigent auxilio quam* WM: *indigent quam* L (S. 893 Z. 1) oder *paupertati solatium postulantibus sua* WM: *paupertati sua* L (S. 893 Z. 19); der nur in W und L dem Schluß der Summa angefügte Zusatz (S. 874 Anm. 22) erscheint anderseits in W gekürzt auf *Est et quando ... singulare speculum*.